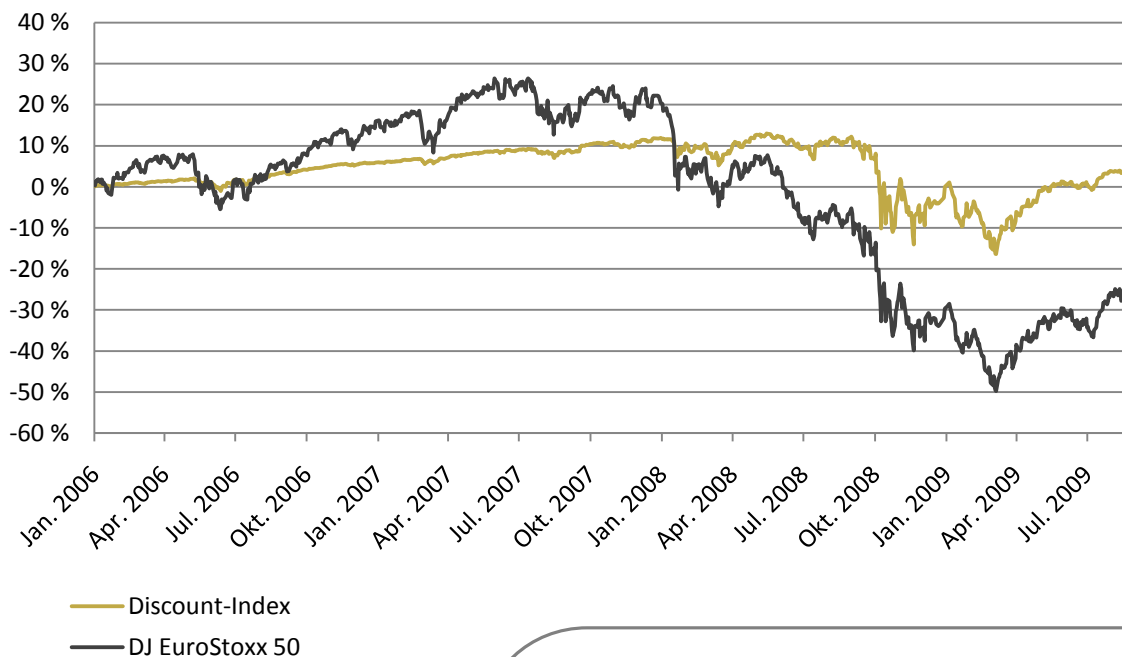


### Prozentuale Entwicklung seit Auflegung

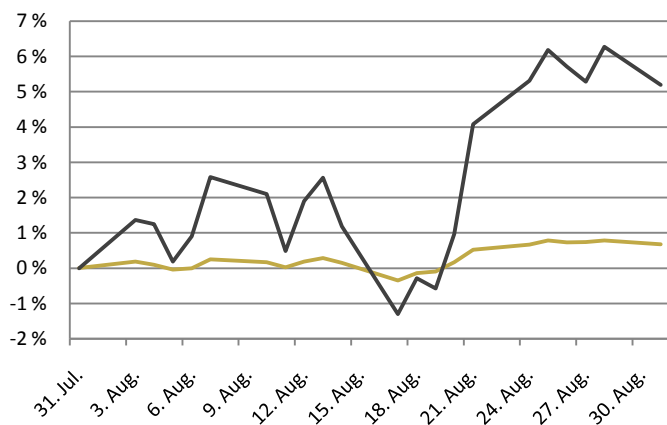


### Tief im Geld

Der von der EDG entwickelte Scoach-Discount-Index mausert sich immer mehr zu einem Zinssatzprodukt. Waren es im Juli noch 3%, die der Index an Performance machte, gingen die Discounter im August mit gerade einmal 0,7% aus dem Rennen. Grund für den relativ schwachen Anstieg ist die immer konservativer werdende Ausrichtung der Investoren.

Mit einem durchschnittlichen gewichteten Cap von 1720 Punkten und einer durchschnittlichen Restlaufzeit von mittlerweile deutlich weniger als einem Jahr scheinen die Investoren keine wirkliche Equity-Performance mehr zu suchen, sondern viel mehr einen Ersatz zu den historisch niedrigen Zinsen. Diese Ausrichtung hat aber auch einen gravierenden Vorteil: Sollte der Markt im September oder Oktober kippen, kriegen die Anleger keine nassen Füße. Der langfristige Chart zeigt sehr schön, dass der Discount-Index seine Stärken immer in schwierigen Phasen ausspielt. In Boomzeiten, wie während der diesjährigen Sommerrally läuft er hinterher. Aber in einem Seitwärtsmarkt, oder auch in fallenden Märkten ist man mit dem Discounter immer besser aufgehoben. Von den Indexkandidaten für den September ist der BN2SSD, ein 1600er, der bis Juni 2010 läuft, dem Index am ähnlichsten. Ein Produkt, das in der DDV Risikoklassifizierung in der Risikoklasse 1 (sicherheitsorientiert) eingruppiert ist. Die Anleger scheinen einen wirklich heißen Herbst zu erwarten.

### Prozentuale Entwicklung letzter Monat



Frühere Wertentwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

**Wichtiger Hinweis:** Ersteller sowie Herausgeber dieses Index-Reporting übernehmen trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Insbesondere wird keine Haftung für etwaige Verluste übernommen, die durch die Verwendung der hier veröffentlichten Informationen entstehen. Weder der Ersteller noch der Herausgeber haben alle Informationen, auf die sich dieses Index-Reporting stützt, selbst verifiziert. Die vorstehenden Informationen stellen keine Anlageberatung dar und sind nicht als Angebot zum Kauf bzw. Verkauf eines Wertpapiers zu verstehen. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen.